



Gemeinde
Oberengstringen

Weisung

Gemeindeversammlung

Montag, 19. November 2018

um 20.00 Uhr

im "Gemeindesaal im Zentrum", im Zentrum 1, 8102 Oberengstringen



Oberengstringen

Geschäfte

Der Gemeindeversammlung vom Montag, 19. November 2018 werden folgende Geschäfte zur Beschlussfassung vorgelegt:

1. **Budget der Politischen Gemeinde 2019; Genehmigung (Seite 5-30)**
2. **Festsetzung Steuerfuss der Politischen Gemeinde (112 %); Genehmigung (Seite 31)**
3. **Verpflichtungskredit von CHF 423'500 für den Ausbau des Horts im Untergeschoss, Schulhaus Lanzrain; Genehmigung (Seite 32-49)**
4. **Mitteilungen**

Im Anschluss wird ein Apéro offeriert.

Die Gemeindeversammlung ist das oberste Organ der Gemeinde. Sie besteht aus der Gesamtheit der stimmberechtigten Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die in Oberengstringen ihren Wohnsitz haben.

Die Akten und Belege sowie das Stimmregister liegen in der Gemeinderatskanzlei ab dem 02. November 2018 zur Einsicht auf.

Anfragen im Sinne von § 17 des kantonalen Gemeindegesetzes sind **spätestens 10 Tage vor der Gemeindeversammlung** schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet dem Gemeinderat Oberengstringen einzureichen.

Sämtliche Unterlagen können auch über die Website www.oberengstringen.ch studiert werden (digital).

Die Weisung kann auch in Form eines Abonnements bei der Kanzlei der Gemeindeverwaltung bestellt werden (gemeinde@oberengstringen.ch oder 043 455 17 10).

Für Fragen steht Ihnen der Geschäftsleiter, Matthias Ebnöther, gerne zur Verfügung (matthias.ebnoether@oberenstringen.ch oder 043 455 17 11).

Stimmrechtsrekurs

Der Rekurs in Stimmrechtssachen ermöglicht den Stimmberechtigten, sich gegen **eine Verletzung ihrer politischen Rechte** bei Wahlen und Abstimmungen zur Wehr zu setzen (§ 19 Abs. 1 lit. c VRG).

Zur Erhebung des Rekurses in Stimmrechtssachen gegen Wahlen und Abstimmungen in der Gemeinde sind insbesondere die Stimmberechtigten der Gemeinde, die dort tätigen politischen Parteien und Gruppierungen sowie die betroffenen Gemeindebehörden **berechtigt**.

Der Rekurs in Stimmrechtssachen weist **zwei Besonderheiten** auf: Einerseits beträgt die Rekursfrist nur **5 Tage** (§22 Abs. 1 VRG). Andererseits kann der Rekurs in Stimmrechtssachen wegen der Verletzung von Verfahrensvorschriften der Gemeindeversammlung nur erhoben werden, wenn die Verletzung bereits in der Gemeindeversammlung **gerügt** worden ist (§21a Abs. 2 VRG). Dabei genügt es, wenn ein Stimmberechtigter die Rüge in der Gemeindeversammlung erhoben hat.

Die Rekursfrist beginnt am Tag nach der Mitteilung der angefochtenen Anordnung, ohne solche am Tag nach ihrer Veröffentlichung und ohne solche am Tag nach ihrer Kenntnisnahme zu laufen (22 Abs. 2 VRG).

Der Rekurs in Stimmrechtssachen ist bei dem für die Gemeinde zuständigen Bezirksrat einzureichen und grundsätzlich kostenlos. Es werden jedoch Verfahrenskosten erhoben, wenn das mit dem Rekurs gestellte Begehren offensichtlich aussichtslos ist (§ 13 Abs. 4 VRG).



Allgemeine Informationen

Gemäss Gemeindegesetz GG vom 20. April 2015, in Rechtskraft seit 01.01.2018 sind folgende Regelungen der Durchführung einer Gemeindeversammlung festgelegt:

§20

- Abs. 1 Die Präsidentin oder der Präsident des Gemeindevorstands leitet die Gemeindeversammlung.
- Abs. 2 Sie oder er kann Ruhestörende wegweisen und eine Versammlung schliessen, wenn die Ordnung nicht hergestellt werden kann.
- Abs. 3 Die Präsidentin oder der Präsident stellt die Zahl der Stimmberechtigten fest.

§21

Die Gemeindeversammlung wählt die Stimmzählenden. Diese dürfen an der Vorbereitung eines Geschäfts nicht mitgewirkt haben.

§22

- Abs. 1 Ein Mitglied des Gemeindevorstands vertritt das Geschäft.
- Abs. 2 Jede stimmberechtigte Person kann sich zum Geschäft äussern und Anträge zum Verfahren und zum Inhalt der Vorlage stellen.
- Abs. 3 Die Beratung wird fortgesetzt, bis niemand mehr das Wort verlangt oder die Versammlung den Abbruch der Beratung beschliesst.
- Abs. 4 Über Redezeitbeschränkungen beschliesst die Versammlung.

§23

- Abs. 1 Verfahrensanträge werden vor Anträgen zum Inhalt der Vorlage behandelt.
- Abs. 2 Anträge, die sich gegenseitig ausschliessen, werden gegeneinander zur Abstimmung gebracht. Der Antrag mit den wenigsten Stimmen scheidet aus. Das Verfahren wird wiederholt, bis nur noch ein Antrag verbleibt. Über diesen wird in der Schlussabstimmung abgestimmt.

§24

- Abs. 1 Vor der ersten Abstimmung zu einem Geschäft gibt die Präsidentin oder der Präsident des Gemeindevorstands den Gegenstand und die Reihenfolge der Abstimmungen bekannt.
- Abs. 2 Sie oder er stellt fest, ob die Mehrheit der Stimmenden den Antrag angenommen oder abgelehnt hat. Im Zweifelsfall wird die Abstimmung wiederholt und werden die Stimmen gezählt.
- Abs. 3 Die Präsidentin oder der Präsident stimmt nicht mit. Bei Stimmengleichheit trifft sie oder er den Stichentscheid.

Weitere Bestimmungen zur Durchführung der Gemeindeversammlung entnehmen Sie bitte dem [Gemeindegesetz \(GG\)](#) vom 20. April 2015.

1. Budget der Politischen Gemeinde 2019; Genehmigung

Bericht

Der Gemeinderat hat das Budget 2019 der Politischen Gemeinde Oberengstringen geprüft und an seiner Sitzung vom 24. September 2018 genehmigt:

- a) Die Laufende Rechnung weist bei einem Aufwand von CHF 42'778'250 und einem Ertrag von CHF 43'086'150 einen Ertragsüberschuss von CHF 307'900 aus.
- b) Die Netto-Investitionen im Verwaltungsvermögen betragen CHF 5'056'000 bei Ausgaben von CHF 5'306'000 und Einnahmen von CHF 250'000. Die Nettoinvestitionen im Finanzvermögen betragen CHF 430'000.
- c) Es ist eine Einlage von CHF 307'900 in das Eigenkapital vorgesehen.

Zusammenfassung

Das Budget 2019 der Gemeinde Oberengstringen rechnet bei einem gesamten **Aufwand** von **CHF 42'778'250** und einem **Ertrag** von **CHF 43'086'150** mit einem **Ertragsüberschuss** von **CHF 307'900** bei einem **unveränderten Gemeinde-Steuerfuss** von **112%**.

Genereller Kommentar

Im Kanton Zürich wird per 1. Januar 2019 das Harmonisierte Rechnungsmodell 2 (HRM2) eingeführt, welches das «alte» Harmonisierte Rechnungsmodell (HRM) ablöst. Mit HRM2 werden grundsätzliche Änderungen eingeführt, welche auf die finanzielle Führung des Gemeindehaushaltes Auswirkungen haben.

Die wichtigsten Änderungen unter HRM2 sind:

- **Kontenrahmen:** Im HRM2 werden in der Erfolgsrechnung neu 1'030 (alt 730) Konten mit 240 (alt 280) Unterkonten geführt. Wie vom Kanton gefordert, wird das Budget 2019 nach neuem Kontenrahmen HRM2 dem Budget 2018 gegenübergestellt. Auf die Abbildung der zuletzt abgeschlossenen Jahresrechnung 2017 kann verzichtet werden (§ 47 Abs. 1 VGG).
- **Abschreibungen:** Neu werden Investitionen im Verwaltungsvermögen linear über die Nutzungsdauer der Objekte abgeschrieben. Dies setzt voraus, dass die Investitionen in einer Anlagenbuchhaltung nach Anlageklassen entsprechend aktiviert und abgeschrieben werden.
- **Finanzausgleich:** Der Ressourcenzuschuss wird neu zeitlich abgegrenzt. Die Höhe der Abgrenzung entspricht der Differenz zwischen dem im Rechnungsjahr empfangenen Ausgleichsbeitrag und dem aufgrund der Steuerkraft im Rechnungsjahr zu erwartenden Ausgleichsbeitrag.

Das Budget 2019 ist nach HRM2 dargestellt und die Abweichungen gegenüber dem Budget des Vorjahres kommentiert. Grössere Änderungen oder Verschiebungen bedingt durch die Anwendung des HRM2 werden zusätzlich mit (HRM2) markiert.

Laufende Rechnung

Aufwand

Die einzelnen Hauptkonten sind nachfolgend mit ihrem Nettoaufwand und Abweichung zum Budget des Vorjahres aufgeführt, wobei die Abweichungen wie folgt dargestellt sind:

- **positive Werte** = Verbesserung, d.h. Minderaufwand oder Mehrertrag
- **negative Werte** = Verschlechterung, d.h. Mehraufwand oder Minderertrag; negative Werte sind in Klammern aufgeführt

0 Allgemeine Verwaltung	Aufwand	Abweichung
Nettoaufwand	2'153'465	(122'374)
011 Legislative: Anschaffung von neuen Plakatständern (CHF 20'000.-). Aufwand für Revisionen, Wahlen und Abstimmungen um CHF 15'000 tiefer veranschlagt.	112'900	3'700
012 Exekutive: Entschädigungen für Behörden und Kommissionen um CHF 10'000 tiefer veranschlagt.	298'000	14'000
021 Finanz- und Steuerverwaltung: Lohnpassungen und befristete Stelle (CHF 14'800).	517'865	(15'024)
022 Allgemeine Dienste, übrige: Lohnpassungen und neue Stelle (CHF 24'000). Aus- und Weiterbildungskosten (CHF 20'000). Dienstleistungen Dritter um CHF 10'000 tiefer infolge Übernahme von Aufgaben durch die Verwaltung.	684'400	17'750
029 Verwaltungsliegenschaften: (HRM2) Aufgeteilte planmässige Abschreibungen für Hochbauten (CHF 119'000) und Mobilien (CHF 59'000) im Verwaltungsvermögen sowie immaterielle Anlagen (CHF 13'000). Erhöhung Stellenprozente für Hauswartung im Zentrum (CHF 24'000). Gebäudeunterhalt um CHF 58'000 tiefer.	540'300	(142'800)

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	Aufwand	Abweichung
Nettoaufwand	1'195'800	(189'900)
111 Polizei: Aufwand Drucksachen und Publikationen (CHF 7'000) und geringerer Ertrag Bussen (CHF 10'000).	66'000	(17'100)
120 Rechtssprechung	24'500	0
140 Allgemeines Rechtswesen: (HRM2) Umlage des Lohnanteils für Einbürgerungen (CHF 23'000). Mehraufwand für die Nachführung des Vermessungswerks (CHF 26'000) und die Entschädigung KESB (CHF 23'000) sowie Berufsbeistandschaften (CHF 10'000).	657'300	(91'700)
150 Feuerwehr: (HRM2) Aufgeteilte planmässige Abschreibungen für Mobilien (CHF 12'000). Mehraufwand für Anschaffung von Dienstkleidern (CHF 19'100) und übriger Betriebsaufwand (CHF 12'000). Um CHF 24'000 geringerer Aufwand für Anschaffungen von Geräten.	322'300	(22'000)
162 Zivile Verteidigung: (HRM2) Aufgeteilte planmässige Abschreibungen für Hochbauten im Verwaltungsvermögen (CHF 37'000). Anteil der Gemeinde an die ZSO Gubrist (CHF 22'100).	125'700	(59'100)

2 Bildung	Aufwand	Abweichung
Nettoaufwand	12'683'900	(1'385'326)
211 Kindergarten	694'550	(11'050)
212 Primarstufe: Minderaufwand CHF 54'000 für EDV da aufgeschobene Anschaffungen im Jahr 2019 über die Investitionsrechnung geführt (und abgeschrieben werden). Entschädigung an Kanton für Lehrpersonen (CHF 91'900).	3'502'700	(36'530)
213 Sekundarstufe: Minderaufwand von CHF 64'000 bei Anschaffungen von Büromöbeln und -Geräten sowie für die Entschädigung an Kanton für Lehrpersonen CHF 107'900. Höhere Beiträge an Kantonale Mittelschulen (CHF 36'000).	1'974'700	121'800
214 Musikschulen	212'000	18'000
217 Schulliegenschaften: (HRM2) Aufgeteilte planmässige Abschreibungen für übrige Tiefbauten (CHF 1'000) sowie Hochbauten (CHF 968'000) und Mobilien (CHF 33'000) im Verwaltungsvermögen. Mehraufwand für Löhne des Betriebspersonals bedingt von den Neubauten Schulhäuser (grössere Reinigungsflächen) sowie Umlage aus Konto Hilfspersonal (CHF 60'000).	2'419'350	(1'071'050)
218 Tagesbetreuung	109'900	(2'996)
219 Obligatorische Schule, Übriges: <i>Schulleitung</i> / Entschädigung an den Kanton aufgrund der zugeteilten Stellenprozente für die Schulleitungen (CHF 49'300). <i>Schulverwaltung</i> / Aufstockung Stellenprozente und Übernahme neuer Aufgaben im Rahmen der Reorganisation der Gemeindeverwaltung (CHF 55'000). <i>Volksschule, Sonstiges</i> / Aufstockung von Schulsozialarbeit und Regionalisierung Schulpsychologischer Dienst (CHF 47'600).	1'390'000	(202'000)
220 Sonderschulen: Beiträge an Privatschulen und Heime aufgrund aktueller Schülerzahlen höher (CHF 180'000).	2'258'200	(215'700)
230 Berufliche Grundbildung: Schulgelder an Berufsschulen um CHF 16'000 tiefer.	118'500	14'200
299 Bildung, Übriges	4'000	0

3 Kultur, Sport und Freizeit	Aufwand	Abweichung
Nettoaufwand	514'400	7'700
321 Bibliotheken	230'500	(4'500)
329 Kultur, Übriges: Minderaufwand für Anschaffungen von Apparaten, Maschinen und Geräten von CHF 14'000 und um CHF 15'000 geringere Miet- und Benützungskosten.	96'900	35'300
332 Massenmedien	3'000	2'000
341 Sport: (HRM2) Aufgeteilte planmässige Abschreibungen für übrige Tiefbauten (CHF 24'000).	126'600	(20'500)
342 Freizeit	57'400	(-4'600)

4 Gesundheit	Aufwand	Abweichung
Nettoaufwand	3'138'000	(449'100)
412 Kranken-, Alters- und Pflegeheime: (HRM2) Aufgeteilte planmässige Abschreibungen für Investitionsbeiträge Seniorenzentrum im Morgen (CHF 56'000). Höhere Beiträge für Pflegeleistungen an Gemeinden, Zweckverbände und private Unternehmungen (CHF 400'000).	1'906'000	(456'000)
421 Ambulante Krankenpflege: Höherer Beitrag an die Spitex rechts Limmattal (CHF 58'400), Aufwand für die Pflegefinanzierung Spitex um CHF 100'400 tiefer.	849'000	43'000
431 Alkohol- und Drogenprävention	200'500	(11'000)
432 Krankheitsbekämpfung, übrige	2'000	0
433 Schulgesundheitsdienst	49'500	(300)
434 Lebensmittelkontrollen	5'500	0
490 Gesundheitswesen, Übriges: (HRM2) Umlage des Lohnanteils für die Führung des Gesundheitssekretariats (CHF 22'100)	125'500	(24'800)

5 Soziale Sicherheit	Aufwand	Abweichung
Nettoaufwand	6'981'200	169'200
512 Prämienverbilligungen	0	0
522 Ergänzungsleistungen IV	593'700	(17'370)
523 Invalidenheime: (HRM2) Aufgeteilte planmässige Abschreibungen für Investitionsbeiträge an private Unternehmungen (CHF 2'000).	2'000	(2'000)
524 Leistungen an Invalide	6'000	(6'000)
531 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	21'500	0
532 Ergänzungsleistungen AHV	1'415'300	(20'530)
533 Leistungen an Pensionierte	13'700	4'600
534 Wohnen im Alter (ohne Pflege)	(150'600)	(3'700)
535 Leistungen an das Alter	34'000	(14'000)
543 Alimentenbevorschussung und –inkasso	200'000	40'000
544 Jugendschutz: Beiträge an Kinder- und Jugendheime aufgrund der Fallzahlen um CHF 140'000 tiefer.	849'900	131'700
545 Leistungen an Familien	140'000	0
559 Arbeitslosigkeit, Übriges: Mehraufwand für Beschäftigungsprogramme (CHF 63'000)	280'000	(63'000)
571 Beihilfen/Zuschüsse	298'600	12'600
572 Wirtschaftliche Hilfe: Minderaufwand auf der Basis der Hochrechnung 2018	1'720'000	301'000
573 Asylwesen: (HRM2) Aufgeteilte planmässige Abschreibungen für Hochbauten (CHF 6'000). Höherer Aufwand für Beschäftigungsprogramme (CHF 20'000) sowie tiefere Beiträge Kanton (CHF 21'000).	96'000	(72'000)
579 Fürsorge, Übriges: Aufstockung Stellenprozente Personal (CHF 124'000).	1'461'100	(122'100)

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Aufwand	Abweichung
Nettoaufwand	1'282'225	(666'600)
613 Kantonsstrassen, übrige	15'000	4'800
615 Gemeindestrassen: (HRM2) Aufgeteilte planmässige Abschreibungen für Strassen/Verkehrswege (CHF 381'000), Mobilien im Verwaltungsvermögen (CHF 32'000) und Investitionsbeiträge an Gemeinden (CHF 2'000).	803'525	(461'700)
619 Strassen, übriges: (HRM2) Aufgeteilte planmässige Abschreibungen für Hochbauten im Verwaltungsvermögen (CHF 10'000).	10'000	(10'000)
621 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur: Ab 2019 Beitrag der Gemeinde an den Kanton für den Bahninfrastrukturfonds (BIF) von CHF 28.73 pro Einwohner, Mehraufwand total (CHF 188'700).	197'700	(196'700)
622 Regional- und Agglomerationsverkehr	256'000	(6'000)
629 Öffentlicher Verkehr, Übriges	0	3'000

7 Umweltschutz und Raumordnung	Aufwand	Abweichung
Nettoaufwand	412'300	(86'100)
741 Gewässerverbauungen: Mehraufwand für die Honorare zur Festlegung des Gewässerraums im Siedlungsgebiet und für die Massnahmenplanung nach Gefahrenkarten (CHF 33'000).	45'400	(32'900)
771 Friedhof und Bestattungen	302'300	(32'900)
790 Raumordnung: (HRM2) Aufgeteilte Abschreibungen für übrige Immaterielle Anlagen von (CHF 21'000)	54'000	(21'000)
Werke (Gebührenhaushalte)		
710 Wasserversorgung: Unveränderte Gebühren mit einer Entnahme von CHF 5'100 aus dem Ausgleichskonto.		
720 Abwasserbeseitigung: Gebührensenkung mit einer Einlage von CHF 73'600 in das Ausgleichskonto.		
730 Abfallwirtschaft: Unveränderte Gebühren mit einer Einlage von CHF 3'300 in das Ausgleichskonto.		

Ertrag

Die einzelnen Hauptkonten sind nachfolgend mit ihrem Nettoertrag und Abweichung gegenüber dem Budget des Vorjahres aufgeführt, wobei die Abweichungen wie folgt dargestellt sind:

- **positive Werte** = Verbesserung, d.h. Mehrertrag oder Minderaufwand
- **negative Werte** = Verschlechterung, d.h. Minderertrag oder Mehraufwand; negative Werte sind in Klammern aufgeführt

8 Volkswirtschaft	Ertrag	Abweichung
Nettoertrag	553'900	2'600
814 Landwirtschaftliche Produktionsverbesserung	(7'900)	(4'700)
820 Forstwirtschaft	(15'000)	5'300
830 Jagd und Fischerei	(200)	0
860 Banken und Versicherungen: Gewinnanteil ZKB	462'000	2'000
871 Elektrizität: Ausgleichsvergütung EKZ	115'000	0

9 Finanzen und Steuern		Ertrag	Abweichung
Nettoertrag		28'115'290	4'234'800
910 Steuern: (HRM2) Allgemeine Gemeindesteuern Mehrertrag von CHF 517'00 auf der Basis eines 100%-Steuernertrages von CHF 15'500'000 und einem Gemeindesteuerfuss von 112%. (HRM2) Sondersteuern mit unveränderten Grundstückgewinnsteuern von CHF 1'200'000.		21'276'000	517'000
930 Finanz- und Lastenausgleich: Ressourcenausgleichsbeträge des Kantons gemäss provisorischer Steuerkraftbemessung nach Angaben Gemeindeamt.		6'311'000	2'228'900
961 Zinsen: Tiefere Zinserträge auf Steuerforderungen (CHF 30'000)		25'200	(27'900)
963 Liegenschaften des Finanzvermögens: Mehraufwand für Baulichen Unterhalt (CHF 32'000), Heizungs- und Energiekosten (CHF 11'300) sowie tiefere Rückerstattungen von Heiz- und Nebenkosten (CHF 23'000).		498'090	(55'200)
971 Rückverteilung aus CO2-Abgabe		5'000	0
998 Abschreibungen HRM1 nicht aufgeteilt: (HRM2) Abschreibungen von CHF 1.572 Mio. im Budget 2018 noch nicht aufgeteilt auf andere Funktionen.		0	1'572'000

Investitionsrechnung

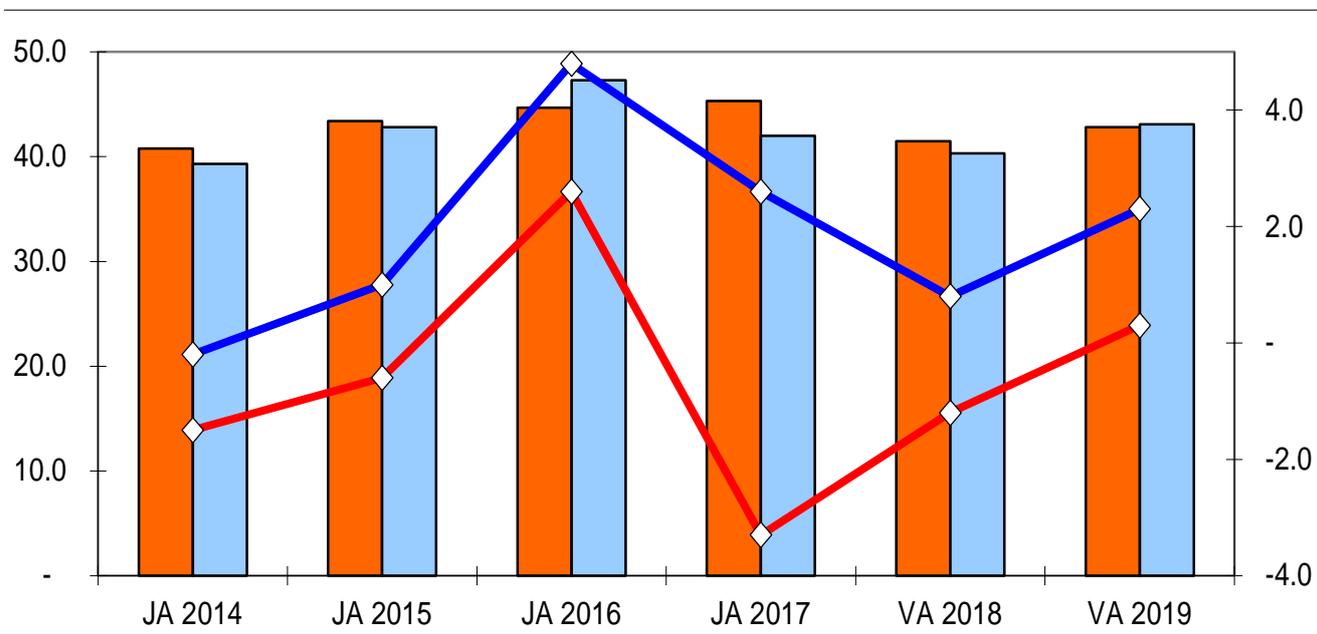
Die Nettoinvestitionen betragen im **Verwaltungsvermögen CHF 5'056'000**. Im **Finanzvermögen** sind Investitionen von CHF 430'000 geplant:

Verwaltungsvermögen (VV)		Betrag
Verwaltungs-liegenschaften	Gemeindehaus, Ersatz Hardware, Aussenhülle, Archiv	415'000
	Dorfzentrum, Renovationen und Planungen	365'000
Feuerwehr	Ersatz Tanklöschfahrzeug TLF	100'000
Schulliegenschaften	Baulicher Unterhalt an Schulanlagen	
	- Rebberg-Gubrist (RG)	115'000
	- Goldschmied-Sunnerai-Halde-Lanzrain (GSHL)	430'000
	- Brunewiis (BR)	
	- Allmend	620'000
	- EDV: ICT-Aktualisierung Primarschule	330'000
		67'000
Soziale Sicherheit	Seniorenzentrum im Morgen / Neubau und Erweiterung	89'000
Gemeindestrassen	Rebbergstrasse 2. Teil	1'030'000
	Sanierung Gasibrüggli	50'000
	Fahrzeug Strassenreinigung, Kehrmaschine	190'000
Wasserversorgung	WL Rebbergstrasse 3. Teil	275'000
	WL Neugutstrasse	180'000
	WL Zürcherstrasse	300'000
	WL Nigristweg	150'000

	Ersatz/Austausch Wasserzähler Anschlussgebühren	100'000 (100'000)
Abwasserbeseitigung	Kanalisation Rebbergstrasse 2. Teil GEP Genereller Entwässerungsplan Anschlussgebühren	140'000 80'000 (150'000)
Abfallwirtschaft	Planung Sammelstellen	50'000
Raumordnung	Gestaltungsplan Rauchacker (Anteil Gemeinde)	230'000
Finanzvermögen		Betrag
Liegenschaften	Fi- Kirchweg 87-101, Balkonsanierung	140'000
nanzvermögen	Kirchweg 87-101, Ersatz Fensterläden	240'000
	Rauchackerstrasse 1, Wohnungssanierung	50'000

Laufende Rechnung / Erfolgsrechnung

in Mio. CHF		JA 2014	JA 2015	JA 2016	JA 2017	VA 2018	VA 2019
■	Aufwand	40.8	43.4	44.7	45.3	41.5	42.8
■	Ertrag	39.3	42.8	47.3	42.0	40.3	43.1
—	Gewinn/Verlust	-1.5	-0.6	2.6	-3.3	-1.2	0.3
—	Bruttoüberschuss	-0.2	1.0	4.8	2.6	0.8	2.3



Steuerfüsse

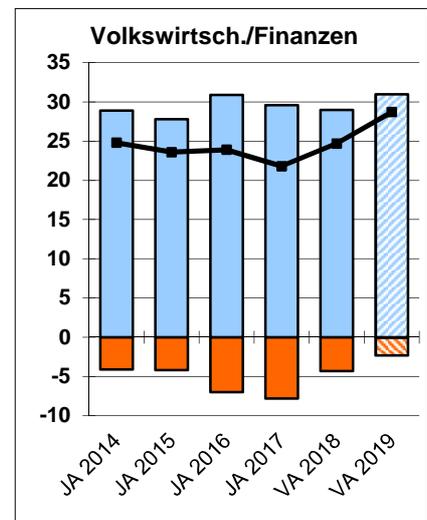
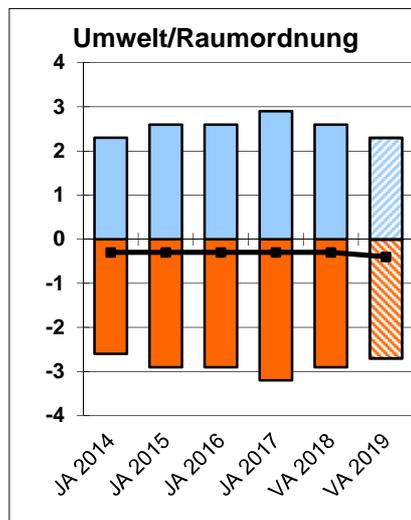
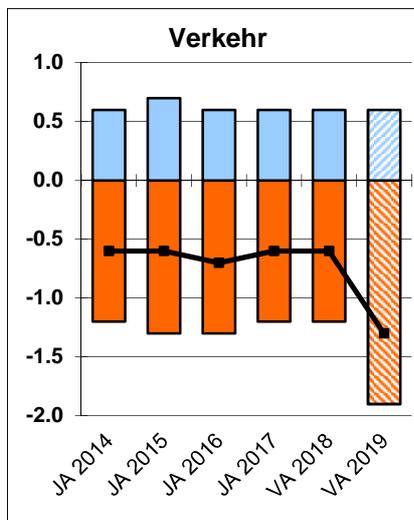
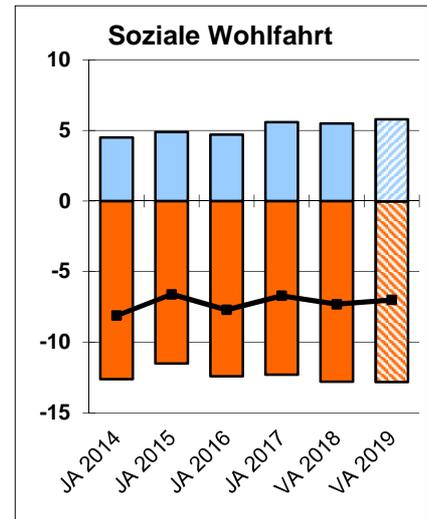
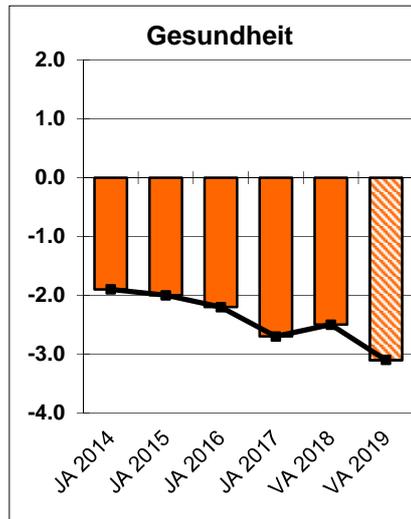
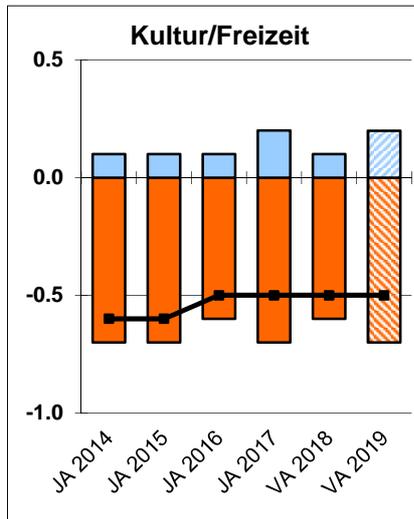
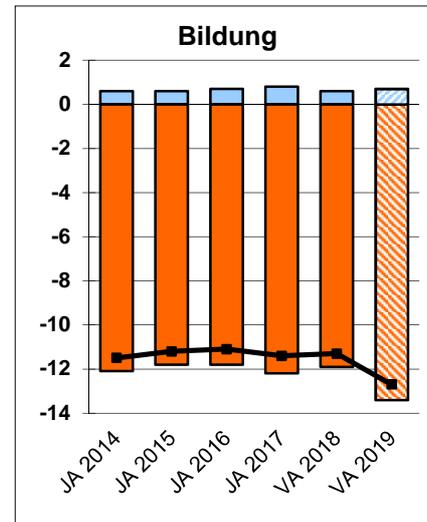
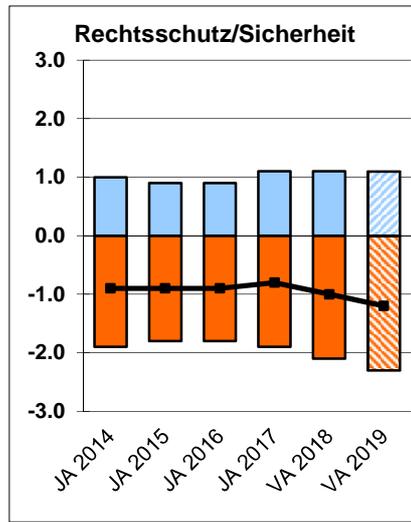
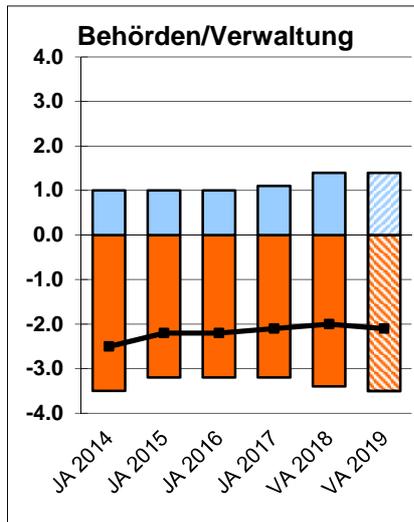
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Kanton	100	100	100	100	100	100
Gemeinde	105	105	112	112	112	112
Ref. Kirche	10	10	10	10	10	10*
Kath. Kirche	13	14	14	14	14	14*
Gesamtsteuerfuss für juristische Personen	216.59	217.16	224.16	224.24	224.24	224.24

Rechnungsprüfungskommission

Der Abschied der Rechnungsprüfungskommission wird auf der Website www.oberengstringen.ch aufgeschaltet und an der Gemeindeversammlung präsentiert.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, das vorliegende Budget 2019 zu genehmigen.

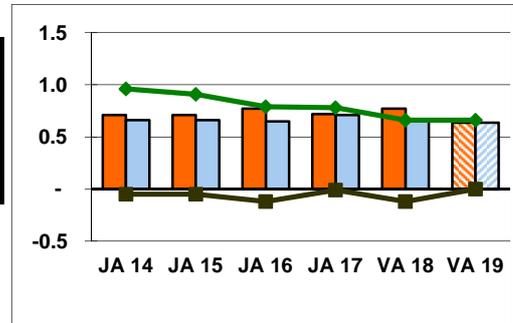


■ Aufwand in Mio. CHF
■ Ertrag in Mio. CHF
— Saldo



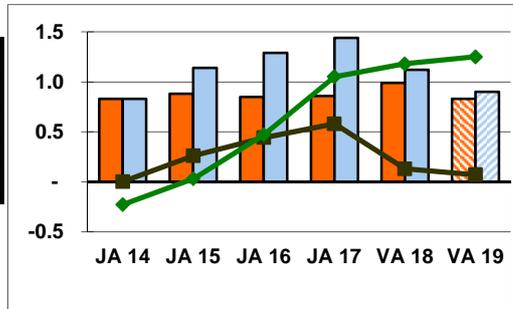
Wasserversorgung

in Mio. CHF	JA 14	JA 15	JA 16	JA 17	VA 18	VA 19
Aufwand	0.71	0.71	0.77	0.72	0.77	0.64
Ertrag	0.66	0.66	0.65	0.71	0.65	0.64
Erfolg *	-0.05	-0.05	-0.12	-0.01	-0.12	-
Eigenkapital	0.96	0.91	0.79	0.78	0.66	0.66



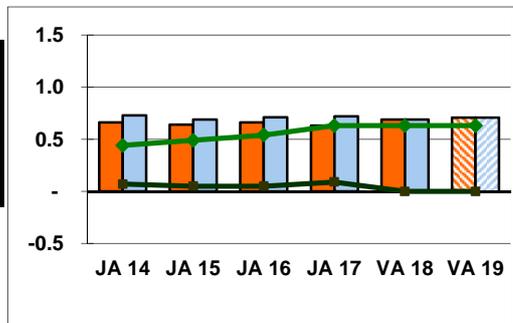
Abwasserentsorgung

in Mio. CHF	JA 14	JA 15	JA 16	JA 17	VA 18	VA 19
Aufwand	0.83	0.88	0.85	0.86	0.99	0.83
Ertrag	0.83	1.14	1.29	1.44	1.12	0.90
Erfolg *	-	0.26	0.44	0.58	0.13	0.07
Eigenkapital	-0.23	0.03	0.47	1.05	1.18	1.25



Abfallentsorgung

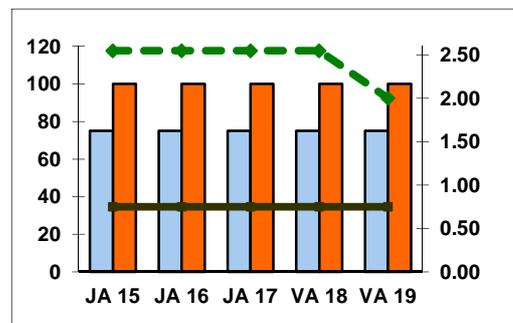
in Mio. CHF	JA 14	JA 15	JA 16	JA 17	VA 18	VA 19
Aufwand	0.66	0.64	0.66	0.63	0.69	0.71
Ertrag	0.73	0.69	0.71	0.72	0.69	0.71
Erfolg *	0.07	0.05	0.05	0.09	-	-
Eigenkapital	0.44	0.49	0.54	0.63	0.63	0.63



* Erfolg: Positive Werte entsprechen einer Einlage ins Ausgleichskonto, negative entsprechen einer Entnahme

Grundgebühren (GB) / Mengengebühren (MB)

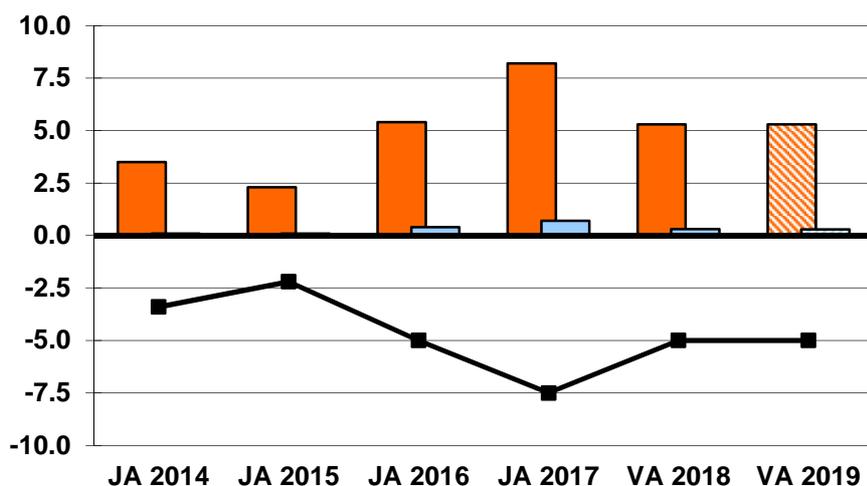
in CHF	2014	2015	2016	2017	2018
GB Wasser	75	75	75	75	75
MG Wasser	0.75	0.75	0.75	0.75	0.75
MG Kanalzins	2.55	2.55	2.55	2.55	2.00
GB Abfall	100	100	100	100	100





Verwaltungsvermögen

in Mio. CHF	JA 2014	JA 2015	JA 2016	JA 2017	VA 2018	VA 2019
Ausgaben	3.5	2.3	5.4	8.2	5.3	5.3
Einnahmen	0.1	0.1	0.4	0.7	0.3	0.3
Überschuss	-3.4	-2.2	-5.0	-7.5	-5.0	-5.0



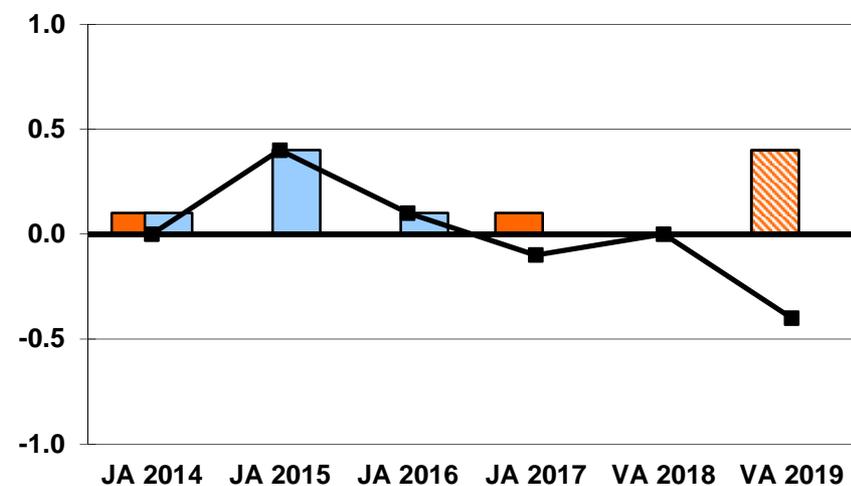
Laufende Rechnung / Investitionsrechnung

Grundsätzlich wurde das öffentliche Rechnungswesen demjenigen in der Privatwirtschaft angepasst. Die Laufende Rechnung entspricht der Erfolgsrechnung in der Privatwirtschaft.

Die Investitionsrechnung allerdings unterscheidet sich von der privatwirtschaftlichen Buchführung, indem die Investitionen zuerst in einer separaten Rechnung erfasst und erst in einer zweiten Phase in die Bilanz übertragen werden. Dieser "Umweg" wird vor allem aus kreditrechtlichen Gründen (Kredite, Zuständigkeiten, Finanzreferendum, Kreditüberwachung, Abschreibungen) und wegen der Übersichtlichkeit gemacht.

Finanzvermögen

in Mio. CHF	JA 2014	JA 2015	JA 2016	JA 2017	VA 2018	VA 2019
Ausgaben	0.1	-	-	0.1	-	0.4
Einnahmen	0.1	0.4	0.1	-	-	-
Überschuss	-	0.4	0.1	-0.1	-	-0.4



Verwaltungs- und Finanzvermögen

Aus dem Einsatz von Mitteln für die öffentliche Aufgabenerfüllung (wie z.B. Strassen, Kanalisation, Spitäler, Schulhäuser, Verwaltungsgebäude) resultiert das Verwaltungsvermögen (VV). Das VV repräsentiert einen Nutzungswert und muss abgeschrieben werden. Es kann nicht veräussert werden.

Alle Kapitalanlagen (wie z.B. Liegenschaften und Grundstücke, Wertschriften usw.) stellen das Finanzvermögen (FV) dar. Das FV verkörpert einen Handelswert und muss nur im Falle von Verlusten abgeschrieben werden. Es ist frei veräussert, weil es nicht an eine öffentliche Aufgabe gebunden ist.

Steuerertrag und Steuerfuss

Steuerertrag und Steuerfuss-	Steuer FJ	Steuer LJ	Budget 2019	Budget 2018
Steuerbedarf				
Gesamtaufwand			42'778'250.00	41'471'800.00
Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr			25'726'150.00	23'128'800.00
Zu deckender Aufwandüberschuss (-)			-17'052'100.00	-18'343'000.00
Steuerertrag und Steuerfuss				
	Budget 2019	Budget 2018		
Einfacher Gemeindesteuerertrag netto, 100 %	15'500'000.00	15'300'000.00		
Steuerfuss	112.00 %	112 %		
Zusammensetzung Steuerertrag				
4000.0 Einkommenssteuer natürliche Personen Rechnungsjahr	14'756'000.00	14'565'600.00		
4001.0 Vermögenssteuer natürliche Personen Rechnungsjahr	2'256'800.00	2'227'680.00		
4010.0 Gewinnsteuer juristische Personen Rechnungsjahr	303'800.00	299'880.00		
4011.0 Kapitalsteuer juristische Personen Rechnungsjahr	43'400.00	42'840.00		
Steuerertrag Rechnungsjahr	17'360'000.00	17'136'000.00		
Steuerertrag Rechnungsjahr			17'360'000.00	17'136'000.00
Jahresergebnis Erfolgsrechnung Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)			307'900.00	-1'207'000.00

Erfolgsrechnung

Gestufferter Erfolgsausweis		Budget 2019	Budget 2018	Rechnung 2017
30	Personalaufwand	8'887'925.00	8'229'675.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'831'495.00	5'807'695.00	0.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'898'000.00	1'917'000.00	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	76'900.00	130'700.00	0.00
36	Transferaufwand	23'465'220.00	22'773'120.00	0.00
37	Durchlaufende Beträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	40'159'540.00	38'858'190.00	0.00
40	Fiskalertrag	21'564'000.00	21'047'000.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	5'000.00	5'000.00	0.00
42	Entgelte	4'161'850.00	4'282'400.00	0.00
43	Verschiedene Erträge	6'500.00	3'500.00	0.00
45	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	5'100.00	120'200.00	0.00
46	Transferertrag	12'977'000.00	10'408'800.00	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	38'719'450.00	35'866'900.00	0.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'440'090.00	-2'991'290.00	0.00
34	Finanzaufwand	1'176'910.00	1'136'110.00	0.00
44	Finanzertrag	2'924'900.00	2'955'400.00	0.00
	Ergebnis aus Finanzierung	1'747'990.00	1'819'290.00	0.00
	Operatives Ergebnis	307'900.00	-1'172'000.00	0.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	35'000.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	-35'000.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	307'900.00	-1'207'000.00	0.00
	<small>Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss(-)</small>			
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	1'441'800.00	1'442'500.00	0.00
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	1'441'800.00	1'442'500.00	0.00
	Total Aufwand	42'778'250.00	41'471'800.00	
	Total Ertrag	43'086'150.00	40'264'800.00	

Erfolgsrechnung-

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	3'553'565.00	1'400'100.00	3'418'191.00	1'387'100.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis	0.00	2'153'465.00	0.00	2'031'091.00		
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	2'268'400.00	1'072'600.00	2'060'900.00	1'055'000.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis	0.00	1'195'800.00	0.00	1'005'900.00		
2	BILDUNG	13'398'950.00	715'050.00	11'932'674.00	634'100.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis	0.00	12'683'900.00	0.00	11'298'574.00		
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	671'100.00	156'700.00	646'800.00	124'700.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis	0.00	514'400.00	0.00	522'100.00		
4	GESUNDHEIT	3'140'500.00	2'500.00	2'691'900.00	3'000.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis	0.00	3'138'000.00	0.00	2'688'900.00		
5	SOZIALE SICHERHEIT	12'811'100.00	5'829'900.00	12'674'400.00	5'524'000.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis	0.00	6'981'200.00	0.00	7'150'400.00		
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	1'896'725.00	614'500.00	1'248'025.00	632'400.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis	0.00	1'282'225.00	0.00	615'625.00		
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'699'000.00	2'286'700.00	2'928'600.00	2'602'400.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis	0.00	412'300.00	0.00	326'200.00		
8	VOLKSWIRTSCHAFT	53'100.00	607'000.00	53'700.00	605'000.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis	553'900.00	0.00	551'300.00	0.00		
9	FINANZEN UND STEUERN	2'285'810.00	30'401'100.00	3'816'610.00	27'697'100.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis	28'115'290.00	0.00	23'880'490.00	0.00		
	Total Aufwand / Ertrag	42'778'250.00	43'086'150.00	41'471'800.00	40'264'800.00	0.00	0.00
	Ertragsüberschuss		307'900.00				
	Aufwandüberschuss				1'207'000.00		
	Total	43'086'150.00	43'086'150.00	41'471'800.00	41'471'800.00	0.00	0.00

Erfolgsrechnung-

Zusammenzug nach Aufgabenbereichen		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	3'553'565.00	1'400'100.00	3'418'191.00	1'387'100.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis		2'153'465.00		2'031'091.00		
01	Legislative und Exekutive	410'900.00		428'600.00		0.00	0.00
02	Allgemeine Dienste	3'142'665.00	1'400'100.00	2'989'591.00	1'387'100.00	0.00	0.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	2'268'400.00	1'072'600.00	2'060'900.00	1'055'000.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis		1'195'800.00		1'005'900.00		
11	Öffentliche Sicherheit	170'000.00	104'000.00	162'900.00	114'000.00	0.00	0.00
12	Rechtssprechung	34'500.00	10'000.00	34'500.00	10'000.00	0.00	0.00
14	Allgemeines Rechtswesen	1'373'300.00	716'000.00	1'306'200.00	740'600.00	0.00	0.00
15	Feuerwehr	356'500.00	34'200.00	331'300.00	31'000.00	0.00	0.00
16	Verteidigung	334'100.00	208'400.00	226'000.00	159'400.00	0.00	0.00
2	BILDUNG	13'398'950.00	715'050.00	11'932'674.00	634'100.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis		12'683'900.00		11'298'574.00		
21	Obligatorische Schule	10'973'650.00	670'450.00	9'714'874.00	595'500.00	0.00	0.00
22	Sonderschulen	2'284'800.00	26'600.00	2'061'100.00	18'600.00	0.00	0.00
23	Berufliche Grundbildung	136'500.00	18'000.00	152'700.00	20'000.00	0.00	0.00
29	Übriges Bildungswesen	4'000.00		4'000.00		0.00	0.00
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	671'100.00	156'700.00	646'800.00	124'700.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis		514'400.00		522'100.00		
32	Kultur, übrige	417'400.00	90'000.00	425'200.00	67'000.00	0.00	0.00
33	Medien	34'000.00	31'000.00	35'000.00	30'000.00	0.00	0.00
34	Sport und Freizeit	219'700.00	35'700.00	186'600.00	27'700.00	0.00	0.00
4	GESUNDHEIT	3'140'500.00	2'500.00	2'691'900.00	3'000.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis		3'138'000.00		2'688'900.00		
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	1'906'000.00		1'450'000.00		0.00	0.00

Erfolgsrechnung

Zusammenzug nach Aufgabenbereichen		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
42	Ambulante Krankenpflege	849'000.00		892'000.00		0.00	0.00
43	Gesundheitsprävention	258'500.00	1'000.00	247'200.00	1'000.00	0.00	0.00
49	Gesundheitswesen. Übriges	127'000.00	1'500.00	102'700.00	2'000.00	0.00	0.00
5	SOZIALE SICHERHEIT	12'811'100.00	5'829'900.00	12'674'400.00	5'524'000.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis		6'981'200.00		7'150'400.00		
51	Krankheit und Unfall	800'000.00	800'000.00	700'000.00	700'000.00	0.00	0.00
52	Invaldität	1'165'100.00	563'400.00	1'113'030.00	536'700.00	0.00	0.00
53	Alter und Hinterlassene	2'972'000.00	1'638'100.00	2'873'070.00	1'572'800.00	0.00	0.00
54	Familie und Jugend	1'190'400.00	500.00	1'362'100.00	500.00	0.00	0.00
55	Arbeitslosigkeit	280'000.00		217'000.00		0.00	0.00
57	Sozialhilfe und Asylwesen	6'403'600.00	2'827'900.00	6'409'200.00	2'714'000.00	0.00	0.00
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	1'896'725.00	614'500.00	1'248'025.00	632'400.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis		1'282'225.00		615'625.00		
61	Strassenverkehr	1'421'025.00	592'500.00	969'025.00	607'400.00	0.00	0.00
62	Öffentlicher Verkehr	475'700.00	22'000.00	279'000.00	25'000.00	0.00	0.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'699'000.00	2'286'700.00	2'928'600.00	2'602'400.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis		412'300.00		326'200.00		
71	Wasserversorgung	639'700.00	639'700.00	767'200.00	767'200.00	0.00	0.00
72	Abwasserbeseitigung	906'600.00	906'600.00	1'117'000.00	1'117'000.00	0.00	0.00
73	Abfallwirtschaft	723'000.00	712'400.00	702'500.00	691'200.00	0.00	0.00
74	Verbauungen	45'400.00		12'500.00		0.00	0.00
77	Übriger Umweltschutz	330'300.00	28'000.00	296'400.00	27'000.00	0.00	0.00
79	Raumordnung	54'000.00		33'000.00		0.00	0.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT	53'100.00	607'000.00	53'700.00	605'000.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis	553'900.00		551'300.00			
81	Landwirtschaft	37'900.00	30'000.00	33'200.00	30'000.00	0.00	0.00
82	Forstwirtschaft	15'000.00		20'300.00		0.00	0.00

Erfolgsrechnung-

Zusammenzug nach Aufgabenbereichen		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
83	Jagd und Fischerei	200.00		200.00		0.00	0.00
86	Banken und Versicherungen		462'000.00		460'000.00	0.00	0.00
87	Brennstoffe und Energie		115'000.00		115'000.00	0.00	0.00
9	FINANZEN UND STEUERN	2'285'810.00	30'401'100.00	3'816'610.00	27'697'100.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis	28'115'290.00		23'880'490.00			
91	Steuern	288'000.00	21'564'000.00	288'000.00	21'047'000.00	0.00	0.00
93	Finanz- und Lastenausgleich		6'311'000.00		4'082'100.00	0.00	0.00
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	1'997'810.00	2'521'100.00	1'956'610.00	2'563'000.00	0.00	0.00
97	Rückverteilungen		5'000.00		5'000.00	0.00	0.00
99	Nicht aufgeteilte Posten			1'572'000.00		0.00	0.00
	Total Aufwand / Ertrag	42'778'250.00	43'086'150.00	41'471'800.00	40'264'800.00	0.00	0.00
	Ertragsüberschuss	307'900.00			1'207'000.00		
	Aufwandüberschuss						
	Total	43'086'150.00	43'086'150.00	41'471'800.00	41'471'800.00	0.00	0.00

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen-

Einzelkonten nach Funktion		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	780'000.00		435'000.00		0.00	0.00
	Nettoergebnis		780'000.00		435'000.00		
02	Allgemeine Dienste	780'000.00		435'000.00		0.00	0.00
	Nettoergebnis		780'000.00		435'000.00		
029	Verwaltungsliegenschaften	780'000.00		435'000.00		0.00	0.00
	Nettoergebnis		780'000.00		435'000.00		
0290	Verwaltungsliegenschaften	780'000.00		435'000.00		0.00	0.00
	Nettoergebnis		780'000.00		435'000.00		
5040.01	Dorfzentrum, Renovation Zentrum	80'000.00		55'000.00			
5040.02	Dorfzentrum, Arrondierung Ladengasse Zentrum	100'000.00					
5040.03	Dorfplatz, Planung	25'000.00					
5040.04	Machbarkeitsstudie Aufstockung Zentrum	60'000.00		60'000.00			
5040.05	Zentrum Ersatz WC-Anlagen	100'000.00					
5040.51	Gemeindehaus, Eingangspartie			100'000.00			
5040.52	Gemeindehaus, Sanierung Aussenhülle *	250'000.00					
5060.06	Zentrum Ersatz Tische und Stühle			120'000.00			
5060.53	Gemeindehaus, Ersatz Hardware	100'000.00		100'000.00			
5290.55	Gemeindehaus, Überarbeitung Archiv	65'000.00					
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	100'000.00				0.00	0.00
	Nettoergebnis		100'000.00				
15	Feuerwehr	100'000.00				0.00	0.00
	Nettoergebnis		100'000.00				
150	Feuerwehr	100'000.00				0.00	0.00
	Nettoergebnis		100'000.00				

* Sperrvermerk gemäss § 99 Abs. 4 GG: Die rechtskräftige Bewilligung der Stimmberechtigten steht noch aus.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Einzelkonten nach Funktion		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1500	Feuerwehr allgemein) Nettoergebnis	100'000.00				0.00	0.00
5060.00	Ersatz Tanklöschfahrzeug TLF	100'000.00	100'000.00				
2	BILDUNG Nettoergebnis	1'562'000.00		2'695'000.00		0.00	0.00
			1'562'000.00		2'695'000.00		
21	Obligatorische Schule Nettoergebnis	1'562'000.00		2'695'000.00		0.00	0.00
			1'562'000.00		2'695'000.00		
212	Primarstufe Nettoergebnis	67'000.00				0.00	0.00
			67'000.00				
2120	Primarstufe Nettoergebnis	67'000.00				0.00	0.00
			67'000.00				
5060.01	ICT-Aktualisierung PS	67'000.00					
217	Schulliegenschaften Nettoergebnis	1'495'000.00		2'695'000.00		0.00	0.00
			1'495'000.00		2'695'000.00		
2170	Schulliegenschaften Nettoergebnis	1'495'000.00		2'695'000.00		0.00	0.00
			1'495'000.00		2'695'000.00		
5040.05	SH Rebberg Ersatz Heizkessel	50'000.00		50'000.00			
5040.06	Erweiterung und Sanierung SH Allmend			200'000.00			
5040.08	SH Brunewiis Wärmepumpe Wasseraufbereitung			50'000.00			
5040.25	Schwimmbhalle Bassin (Leitung/Technik)			200'000.00			
5040.26	Brunewiis Feuerpolizeiliche Auflagen	370'000.00		125'000.00			
5040.27	SH RG Feuerpolizeiliche Auflagen	65'000.00		65'000.00			
5040.30	SH Halde Ausbau/Umnutzung ZS-Räume			285'000.00			
5040.36	GSH Feuerpolizeiliche Auflagen	80'000.00		80'000.00			

* Sperrvermerk gemäss § 99 Abs. 4 GG: Die rechtskräftige Bewilligung der Stimmberechtigten steht noch aus.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen-

Einzelkonten nach Funktion	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5040.37 SH Brunewiis Bassin	150'000.00		1'050'000.00			
5040.40 SH Brunewiis Notausgang Hallenbad			80'000.00			
5040.41 SH RG Erhalt und Erweiterung Gubrist			50'000.00			
5040.42 SH Lanzrain Ausbau Hort und Möblierung *	350'000.00		400'000.00			
5040.43 SH Allmend Ersatz Storen	150'000.00					
5040.44 SH Allmend Fassadenmalerarbeiten	100'000.00					
5040.45 SH Allmend Sanierung Vorplatz	80'000.00					
5040.46 SH Brunewiis Sanierung WC's UG	100'000.00					
5290.01 Vorabklärungen Schulanlage Rebberg-Gubrist			30'000.00			
5290.02 Umzonung Schulhausareal Rebberg-Gubrist			30'000.00			
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT			60'000.00	115'000.00	0.00	0.00
Nettoergebnis			55'000.00			
34 Sport und Freizeit			60'000.00	115'000.00	0.00	0.00
Nettoergebnis			55'000.00			
341 Sport			60'000.00	115'000.00	0.00	0.00
Nettoergebnis			55'000.00			
3410 Sport			60'000.00	115'000.00	0.00	0.00
Nettoergebnis			55'000.00			
5030.03 Sportplatz RG, Mini-Sportplatz			60'000.00			
6310.00 Staatsbeitrag Sportanlage Brunewiis				70'000.00		
6350.00 Beiträge Sportanlage Brunewiis				45'000.00		
4 GESUNDHEIT	89'000.00		150'000.00		0.00	0.00
Nettoergebnis		89'000.00		150'000.00		
41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	89'000.00		150'000.00		0.00	0.00
Nettoergebnis		89'000.00		150'000.00		

* Sperrvermerk gemäss § 99 Abs. 4 GG: Die rechtskräftige Bewilligung der Stimmberechtigten steht noch aus.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen-

Einzelkonten nach Funktion		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
412	Alters-, Kranken- und Pflegeheime Nettoergebnis	89'000.00	89'000.00	150'000.00	150'000.00	0.00	0.00
4120	Seniorenzentrum Weiningen Nettoergebnis	89'000.00	89'000.00	150'000.00	150'000.00	0.00	0.00
5620.04	SZ im Morgen, Neubau und Erweiterung	89'000.00		150'000.00			
5	SOZIALE SICHERHEIT Nettoergebnis			25'000.00	25'000.00	0.00	0.00
57	Sozialhilfe und Asylwesen Nettoergebnis			25'000.00	25'000.00	0.00	0.00
573	Asylwesen Nettoergebnis			25'000.00	25'000.00	0.00	0.00
5730	Asylwesen Nettoergebnis			25'000.00	25'000.00	0.00	0.00
5040.01	Asylunterkunft, Erweiterung			25'000.00			
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG Nettoergebnis	1'270'000.00	1'270'000.00	672'000.00	672'000.00	0.00	0.00
61	Strassenverkehr Nettoergebnis	1'270'000.00	1'270'000.00	672'000.00	672'000.00	0.00	0.00
615	Gemeindestrassen Nettoergebnis	1'270'000.00	1'270'000.00	672'000.00	672'000.00	0.00	0.00

* Sperrvermerk gemäss § 99 Abs. 4 GG: Die rechtskräftige Bewilligung der Stimmberechtigten steht noch aus.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Einzelkonten nach Funktion		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6150	Gemeindestrassen	1'270'000.00		672'000.00		0.00	0.00
	Nettoergebnis		1'270'000.00		672'000.00		
5010.16	Zürcherstrasse Zentrumsbereich Vorprojekt			60'000.00			
5010.21	Rebbergstrasse 1. Teil Kat.Nr. 2398			550'000.00			
5010.27	Rebbergstrasse 2. Teil Kat.Nr. 1484	1'030'000.00					
5010.28	Sanierung Gasibrügli	50'000.00					
5060.04	Informationstafel elektronisch			62'000.00			
5060.05	Fahrzeug Strassenreinigung, Kehrmaschine	190'000.00					
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'505'000.00	250'000.00	1'280'000.00	250'000.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis		1'255'000.00		1'030'000.00		
71	Wasserversorgung	1'005'000.00	100'000.00	1'120'000.00	100'000.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis		905'000.00		1'020'000.00		
710	Wasserversorgung	1'005'000.00	100'000.00	1'120'000.00	100'000.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis		905'000.00		1'020'000.00		
7101	Wasserversorgung (Gemeindebetrieb)	1'005'000.00	100'000.00	1'120'000.00	100'000.00	0.00	0.00
	Nettoergebnis		905'000.00		1'020'000.00		
5030.04	Sanierung Quellen Regensdorferweg und Granatweiher			105'000.00			
5030.18	WL Rebbergstrasse 1. Teil Kat.Nr. 2398			325'000.00			
5030.24	Wasserleitung Neugutstrasse	180'000.00		180'000.00			
5030.25	Wasserleitung Zürcherstrasse	300'000.00		300'000.00			
5030.26	WL Rebbergstrasse 3. Teil Kat.Nr. 2398	275'000.00					
5030.27	Wasserleitung Nigristweg	150'000.00					
5060.04	Wasserzähler Ersatz	100'000.00		140'000.00			
5200.05	Steuerung Leitsystem neue Software			70'000.00			
6370.00	Anschlussgebühren		100'000.00		100'000.00		

* Sperrvermerk gemäss § 99 Abs. 4 GG: Die rechtskräftige Bewilligung der Stimmberechtigten steht noch aus.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen-

Einzelkonten nach Funktion		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
72	Abwasserbeseitigung Nettoergebnis	220'000.00	150'000.00 70'000.00	130'000.00 20'000.00	150'000.00	0.00	0.00
720	Abwasserbeseitigung Nettoergebnis	220'000.00	150'000.00 70'000.00	130'000.00 20'000.00	150'000.00	0.00	0.00
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb) Nettoergebnis	220'000.00	150'000.00 70'000.00	130'000.00 20'000.00	150'000.00	0.00	0.00
5030.10	Kanalisation Rebbergstrasse 1. Teil Kat.Nr. 2398			130'000.00			
5030.11	Kanalisation Rebbergstrasse 2. Teil Kat.Nr. 1484	140'000.00					
5290.01	Genereller Entwässerungsplan (GEP)	80'000.00					
6370.00	Anschlussgebühren		150'000.00		150'000.00		
73	Abfallwirtschaft Nettoergebnis	50'000.00	50'000.00			0.00	0.00
730	Abfallwirtschaft Nettoergebnis	50'000.00	50'000.00			0.00	0.00
7301	Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb) Nettoergebnis	50'000.00	50'000.00			0.00	0.00
5040.00	Planung Sammelstellen	50'000.00					
79	Raumordnung Nettoergebnis	230'000.00	230'000.00	30'000.00	30'000.00	0.00	0.00
790	Raumordnung Nettoergebnis	230'000.00	230'000.00	30'000.00	30'000.00	0.00	0.00

* Sperrvermerk gemäss § 99 Abs. 4 GG: Die rechtskräftige Bewilligung der Stimmberechtigten steht noch aus.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Einzelkonten nach Funktion		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7900	Raumordnung	230'000.00		30'000.00		0.00	0.00
	Nettoergebnis		230'000.00		30'000.00		
5290.00	Revision Bau- und Zonenordnung			30'000.00			
5290.01	Gestaltungsplan Rauchacker (Anteil OE)	230'000.00					
	Total Ausgaben / Einnahmen	5'306'000.00	250'000.00	5'317'000.00	365'000.00	0.00	0.00
	Einnahmenüberschuss		5'056'000.00		4'952'000.00	0.00	
	Nettoinvestitionen						
	Total	5'306'000.00	5'306'000.00	5'317'000.00	5'317'000.00	0.00	0.00

* Sperrvermerk gemäss § 99 Abs. 4 GG: Die rechtskräftige Bewilligung der Stimmberechtigten steht noch aus.

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Einzelkonten nach Funktion		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
9	FINANZEN UND STEUERN	430'000.00				0.00	0.00
	Nettoergebnis		430'000.00				
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	430'000.00				0.00	0.00
	Nettoergebnis		430'000.00				
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	430'000.00				0.00	0.00
	Nettoergebnis		430'000.00				
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	430'000.00				0.00	0.00
	Nettoergebnis		430'000.00				
7040.03	Kirchweg 87-101, Balkonsanierung	140'000.00					
7040.04	Kirchweg 87-101, Ersatz Fensterläden	240'000.00					
7040.05	Rauchackerstrasse 1, Wohnungssanierung	50'000.00					
	Total Ausgaben / Einnahmen	430'000.00				0.00	0.00
	Einnahmenüberschuss		430'000.00			0.00	
	Nettoinvestitionen						
	Total	430'000.00	430'000.00			0.00	0.00

* Sperrvermerk gemäss § 99 Abs. 4 GG: Die rechtskräftige Bewilligung der Stimmberechtigten steht noch aus.

Antrag des Gemeindevorstands

1 Der Gemeindevorstand hat das **Budget 2019** der Politischen Gemeinde Oberengstringen genehmigt. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

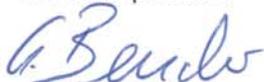
Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	42'778'250.00
	Gesamtertrag	Fr.	43'086'150.00
	Ertragsüberschuss	Fr.	307'900.00
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	5'306'000.00
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	250'000.00
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	5'056'000.00
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	430'000.00
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	-
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr.	430'000.00
Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)		Fr.	15'500'000.00
Steuerfuss			112%

Der Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss/-fehlbetrag zugewiesen / belastet.

2 Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2019 der Politischen Gemeinde Oberengstringen zu genehmigen und den Steuerfuss auf 112 % (Vorjahr 112 %) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

8102 Oberengstringen, 24.09.2018
Gemeinderat Oberengstringen

Gemeindepräsident



André Bender

Gemeindegemeinschafter



Matthias Ebnöther

2. Festsetzung Steuerfuss der Politischen Gemeinde (112 %); Genehmigung

Bericht

Der Gemeinderat hat das Budget 2019 der Politischen Gemeinde Oberengstringen geprüft und an seiner Sitzung vom 24. September 2018 genehmigt:

Der Steuerfuss wird für das Jahr 2019 auf 112 % (Vorjahr 112 %) festgesetzt.

Rechnungsprüfungskommission

Der Abschied der Rechnungsprüfungskommission wird auf der Website www.oberengstringen.ch aufgeschaltet und an der Gemeindeversammlung präsentiert.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Festsetzung des Steuerfusses 2019 zu genehmigen.

3. Verpflichtungskredit von CHF 423'500 für den Ausbau des Hortes im Untergeschoss, Schulhaus Lanzrain; Genehmigung

Bericht

3.1. Stellungnahme und Erläuterungen der Schulpflege Oberengstringen

Für ein bedarfsgerechtes Tagesstruktur-Angebot gemäss Volksschulgesetz ist dringend zusätzlicher Hort-Raum zu schaffen. Der Ausbau der dafür vorgesehenen Räumlichkeiten im Schulhaus Lanzrain ist zweckmässig und dringend angezeigt.

Die Schulpflege empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, den notwendigen Ausbaukredit an der Gemeindeversammlung vom 19. November 2018 zu genehmigen.

Erläuterungen der Schulpflege:

Gesetzliche Grundlage und Ausgangslage

Die schulergänzende Betreuung wird von der Schule Oberengstringen seit Sommer 2003 angeboten. Unter dem Namen Schülerclub wird die gesetzliche Verpflichtung gemäss Volksschulgesetz § 27, Abs. 3 und Volksschulverordnung § 27 mit Betreuungsangeboten vor Schulbeginn, über Mittag und nach Schulschluss am Nachmittag sowie während den Schulferien sichergestellt.

Heute können für die Schülerinnen und Schüler der Kindergarten- und der Primarstufe 22 Hort-Plätze und 32 Mittagstisch-Plätze angeboten werden. In diesen Betreuungsangeboten werden zur Zeit insgesamt 88 Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse betreut.

Der Bedarf nach Hortbetreuungsplätzen vor allem für jüngere Kinder konnte in den letzten Jahren nicht mehr gedeckt werden und Eltern waren gezwungen, andere Betreuungsmöglichkeiten zu suchen, ihre Berufstätigkeit einzuschränken oder ihre Kinder unbetreut zu lassen. Die Schulpflege hat deshalb das Betreuungsangebot überprüft, mit besonderem Fokus auf Hortbetreuung.

Bestehendes Hortbetreuungsangebot und Auslastung

Im Pavillon Lanzrain werden 22 Hort-Plätze angeboten. Hier können Eltern ihre Kinder in den Schulwochen am Mittag und Nachmittag betreuen lassen. Während den Schulferien wird je nach Nachfrage eine Ganztagesbetreuung angeboten.

Die Mittagsverpflegung wird von einem externen Anbieter bezogen, die Zwischenverpflegung wird selber zubereitet. Gemäss den kantonalen Richtlinien wird mit einem Personalschlüssel von 1:10 gerechnet, d.h. 1 Betreuungsperson für 10 Kinder.

Hortplätze (Mittags- und Nachmittagsbetreuung) Pavillon Lanzrain	Jan - Dez 2017	Jan - Dez 2018	Bemerkungen
Verfügbare Plätze pro Tag	22	22	
Verfügbare Plätze total pro Jahr	4'114	4'070	
Belegung pro Monat in Prozent	80 - 100 %	67.1 - 93 %	Tiefste Belegung am Mittwoch, an den anderen Tagen ist die Belegung teilweise über 100 %.
Belegung total pro Jahr	3'520 86.40 %	3'514 86.73 %	

Mit einer jährlichen Auslastung von über 85 % ist das Hortangebot aktuell sehr gut genutzt. Um Härtefälle zu vermeiden, wird die maximale Betreuungszahl regelmässig an einem oder mehreren Wochentagen überschritten; dadurch wird an einzelnen Tagen eine Auslastung von über 100 % erreicht.

Bedarfsnachweis

Gesellschaftliche Entwicklungen, vielfältige Familienmodelle und die zunehmende Berufstätigkeit beider Elternteile haben dazu geführt, dass die Nachfrage nach Hort-Betreuungsplätzen zugenommen hat. In den Frühlingsmonaten 2018 waren es 7 – 14 Schülerinnen und Schüler pro Tag, die nicht im Hort aufgenommen werden konnten.

Schuljahr	Warteliste Hortbetreuung
2014/2015	6 - 12 Kinder pro Tag resp. 42 Plätze/Woche
2015/2016	2 - 6 Kinder pro Tag resp. 16 Plätze/Woche
2016/2017	5 - 7 Kinder pro Tag resp. 29 Plätze/Woche
2017/2018	3 - 4 Kinder pro Tag resp. 17 Plätze/Woche
2018/2019	7 - 14 Kinder pro Tag resp. 43 Plätze/Woche

Trotz Optimierungsmassnahmen wie Wechsel vom Hort in den Lunchclub (Mittagstisch) ist es zwischenzeitlich aufgrund der hohen Auslastung der bestehenden Mittagstisch-Angebote (64 – 86% im Lunchclub und 78 – 85 % im Mittagstisch) nicht mehr möglich, diesen Hortbetreuungsbedarf zu decken.

Lösung

Um diesem Umstand zu begegnen und den gesetzlichen Auftrag zu erfüllen, soll ab Sommer 2019 ein zweiter Hort mit 22 Betreuungsplätzen pro Tag für Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Primarklasse angeboten werden. Je nach Auslastung dieses Hortes und Nachfrage nach Mittagstischplätzen kann der Lunchclub-Mittagstisch in diesen zweiten Hort integriert oder weiterhin separat geführt werden. Aufgrund der Wartelisten (Mai 2018) kann davon ausgegangen werden, dass ein zweiter Hort bereits bei Betriebsaufnahme zu rund 60 % ausgelastet ist, inkl. Mittagstisch-Kinder. Aufgrund der aktuellen Nachfragen (Stand August 2018) wird für das Schuljahr 2019/2020 mit einem reduzierten Weiterbetrieb des Lunchclub-Mittagstisches an 2 Tagen pro Woche gerechnet.

Aufgrund der guten Erfahrungen mit selber vor Ort zubereiteten Mittagessen im Lunchclub-Mittagstisch soll im neuen Hort die Möglichkeit geschaffen werden, auch für die beiden Horte alle Mahlzeiten vor Ort selber zuzubereiten.

Die operative Führung der beiden Horte untersteht der Hort-Leiterin, die auch die Personaleinsätze aufgrund der täglich variierenden Belegung koordiniert.

Betriebs-Kosten (vgl. Budget 2019)

Die Kostenberechnung für den gleichzeitigen Betrieb von zwei Hort-Standorten (Pavillon Lanzrain und UG Schulhaus Lanzrain) ergibt bei einer angenommenen Auslastung von 90 % im Hort im Pavillon und 60 % im zweiten Hort und selber gekochten Mahlzeiten für alle betreuten Kinder einen jährlich wiederkehrenden Aufwand rund Fr. 509'700 und einen Ertrag von rund Fr. 475'200. Zusammen mit den für den Betriebsstart des zweiten Horts notwendigen einmaligen Ausgaben sind diese Kosten zu 5/12 (Betrieb ab August) im Kostenvoranschlag 2019 enthalten. Der Lunchclub ist im Budget 2019 ab August 2019 reduziert zu 40 % im Budget 2019 enthalten.

Rauminfrastruktur

Die Hortrichtlinien (Bildungsdirektion Kanton Zürich, 4. Juni 2007) sehen einen Platzbedarf für den Aufenthaltsbereich der Kinder von mindestens 4 m², in der Regel verteilt auf mindestens zwei flexibel nutzbare Räume vor. Zusätzlich zu den Aufenthaltsräumen stehen die erforderlichen Nebenräume zur Verfügung. In unmittelbarer Nähe sollten zudem angemessene Spielmöglichkeiten im Freien vorhanden sein.

Für die geplante Erweiterung des Hortangebots mit 22 Plätzen ist daher mit einem Platzbedarf von mindestens 90 m² Aufenthaltsraum sowie den notwendigen Neben- und Aussenräumen zu rechnen.

Mit dem Einbau einer geeigneten Küche in den erwähnten Räumlichkeiten kann die Möglichkeit geschaffen werden, die Mittagessen für alle in den beiden Horten betreuten Kinder selber zuzubereiten. Es ist mit täglich bis zu ca. 55 Mittagessen zu rechnen. Die Erfahrungen im Lunchclub seit Herbst 2016 zeigen, dass solche selber gekochten Mahlzeiten sehr gut ankommen.

Da in den Primarschulanlagen keine für einen Hortbetrieb geeignete Rauminfrastruktur vorhanden ist und die längerfristige Nutzung des Pavillons Lanzrain ab Sommer 2023 unsicher ist, sind im Schulhaus Lanzrain im letzten Jahr im Untergeschoss Räumlichkeiten für einen Schüler-Hort im Rohbau erstellt worden: Hortraum Aufenthalt 94 m², Eingangsbereich/WC-Anlagen 28 m², Küche 18 m², Administration 14 m², Abstellraum 10 m². Aufgrund des ausgewiesenen Bedarfs nach zusätzlichen Hort-Betreuungsplätzen ist es angezeigt, diese Räumlichkeiten nun fertigzustellen, damit der Betrieb des zweiten Hortes im Sommer 2019 dort aufgenommen werden kann. Ein Betrag in der Höhe von Fr. 423'500 für den Hort-Ausbau ist im Finanz- und Aufgabenplan des Gemeinderats aufgeführt. Im Budget 2019 ist zusätzlich ein Betrag von Fr. 10'000 (einmalig) für ergänzende Möblierung eingestellt.

Kompetenz

Gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom Juni 2014 ist die Schulpflege ermächtigt, unter Berücksichtigung der Eckwerte unter Ziffer 1 dieses Beschlusses gemeindeeigene Angebote zur Erfüllung des Versorgungsauftrags zu schaffen. Der dafür nötige Kredit ist im Juni 2014 bewilligt worden und ist jährlich durch die Budget-Gemeindeversammlung neu festzusetzen (Ziffer 4).

Im Mai 2018 hat die Schulpflege beschlossen, das Hortangebot auf den Sommer 2019 mit einem zweiten Hort um 22 Hortplätze zu erweitern. Der Lunchclub soll bedarfsgerecht weitergeführt werden; zur Zeit geht die Schulpflege von einem Lunchclub-Bedarf an 2 Tagen pro Woche aus.

Der Ausbaukredit ist von der Gemeindeversammlung separat zu genehmigen.

Empfehlung / Fazit

Ein Ausbau der Räumlichkeiten im Schulhaus Lanzrain ermöglicht der Schule eine bedarfsgerechte und attraktive Erweiterung des familien- und schulergänzenden Betreuungsangebots. Dadurch kann den Familien Stabilität und Sicherheit in der Betreuung ihrer Kinder gewährt werden.

Ohne Ausbau der Räumlichkeiten im Schulhaus Lanzrain fehlt geeigneter Betreuungsraum und die Angebots-Pflicht kann nicht bedarfsgerecht erfüllt werden. Das bedeutet: Eltern können ihrer Berufstätigkeit nicht nachgehen, Kinder bleiben unbetreut und sich selbst überlassen.

Mit dieser Investition in die Zukunft kommt die Gemeinde der gesetzlich geforderten Angebotspflicht nach. Gleichzeitig ist ein zweiter Hort ein nachhaltiger Standortvorteil für Oberengstringen.

3.2. Stellungnahme des Gemeinderates

Als Grundlage für den Ausbau des Horts (Tagesstruktur/Hort) gilt der Gemeindeversammlungsbeschluss vom 23. November 2015, bei dem der Souverän dem Bau des neuen Schulhauses Lanzrain zugestimmt hat. Zusammen mit diesem Beschluss wurde ebenfalls der „Rohausbau“ des UG als Hort bewilligt.

Wie bereits mit dem Schulhausneubau geplant, ist der Rohbau soweit vorbereitet, dass mit dem Ausbau gestartet werden kann; die Elektr., Heizungs-, Lüftungs- und Sanitär-Anschlüsse sind bereits vorhanden. Die Ausbaubewilligung wurde gleichzeitig mit der Baubewilligung des Neubaus erteilt. Für den Ausbau kann auf das bewilligte Schulhausprojekt Lanzrain, den Baubeschrieb und den Kostenvoranschlag zurückgegriffen werden.

Der Gemeinderat hat die Schulraumplanung 2018 und den Bedarf zur Erweiterung des Hortangebots der Schule Oberengstringen zur Kenntnis genommen und dem Ausbau des Untergeschosses im Schulhaus Lanzrain für den Hortbetrieb mit Betriebsaufnahme im Sommer 2019 im Grundsatz zugestimmt. Er empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern dem Kreditantrag an der Gemeindeversammlung vom 19. November 2018 zuzustimmen.

3.4. Projektbeschreibung des Architekten



Entwurfskonzept

Im Untergeschoss im Bereich der Steigzone befinden sich die Haustechnikräume, anschliessend ein Lagerraum für den Hausmeister und ein Schulmateriallager. Der ganze Westbereich des Untergeschosses soll zu einem späteren Zeitpunkt als Hortbetrieb ausbaubar gestaltet werden. Es wurde nur ein Rohbau erstellt.

Raumprogramm

Hort Rohbau	102 m ²
Hort Rohbau Lager Möbel	18 m ²
Hort Rohbau Abstellraum Küche	16 m ²

Baubeschrieb

Der Baubeschrieb ist nach den Arbeitsgattungen gemäss Baukostenplan BKP Schweizer Norm gegliedert. Sind übergeordnete Arbeitstitel in der Leistung enthalten oder nicht enthalten, so gilt dies sinngemäss für untergeordnete Arbeiten gemäss Baukostenplan BKP. Der Beschrieb bestimmt lediglich die Qualität der Ausführung. Wo und in welcher Menge die angegebenen Produkte zur Anwendung kommen ist in den Plänen ersichtlich. Die beschriebenen Produkte können durch neue oder gleichwertige ersetzt werden. Es müssen dabei jedoch die technischen und bauphysikalischen Werte erfüllt sein. Die gesamten Bauarbeiten werden nach den Vorschriften der Bau- und Feuerpolizei sowie anderer hierfür zuständigen kommunalen, kantonalen und eidgenössischen Amtsstellen ausgeführt. Die Dimensionen der Wände, Decken, Stützen, Leitungen, Isolationen und anderer Konstruktionsteilen entsprechen den Normen des SIA.

GEBÄUDE

21 Rohbau 1

211 Baumeisterarbeiten

Maurerarbeiten

1. Untergeschoss: Innenwände: KN 15-18
Innenwände tragend: KN/BN 15
Innenwände nichttragend KN/BN 15
Treppenhauswände: KN/BN 15

Steinbezeichnungen: BN Backstein Normalqualität, für verputzte Mauern.
KN Kalksandstein, Normalqualität, für normale Ansprüche, Industriesicht in Kellerräumen.

Die Maurerarbeiten sind nach den einschlägigen SIA-Normen auszuführen.

215 Montagebau als Leichtkonstruktion

Schlosserarbeiten Einlagen in Betondecke
Schienenführung für Trennwände und Vorwandinstallation

22 Rohbau 2

224 Feuchtigkeitssperre

.1 Feuchtigkeitssperre gegen Erdfeuchte auf Bodenplatten im Untergeschoss vollflächig verklebt

225 Spezielle Dichtungen und Dämmungen

.1 Fugendichtungen Bei allen Plattenarbeiten, Apparaten etc., wo erforderlich.

.2 Spezielle Dämmung gemäss Angaben Bauphysiker

Wärme-, Schall- und Vibrationsisolation entsprechend den bauphysikalischen und gesetzlichen Anforderungen

Vorwandkonstruktionen Installationsschacht mit Schallschutzmassnahmen.

Sämtliche Räume mit schwimmenden Unterlagsböden mittels Schall-Wärmeisoliationsplatten, seitlich 10 mm starke Stellstreifen gemäss Angaben Bauphysiker

.4 Brandschutz-
verkleidungen Isolation Feuerschutz nach Vorschriften der kantonalen
Feuerpolizei und SIA-Norm 183 (Treppenhaus-/Lager,
Steigschachtbereiche)

227 Äussere Malerarbeiten

Sichtbeton: Graffityschutz optional

Metallteile: Schlosserarbeiten feuerverzinkt einbrennlackiert, fertig
behandelt. Rafflamellenstoren, gemäss Farbkonzept
Architekt.

228 Äussere Abschlüsse und Sonnenschutz

.2 Lamellenstoren: Verbundrafflamellenstoren VR 90mm, Lamellen,
Führungsschiene Alu einbrennlackiert
Elektromechanischer Antrieb

23 Elektroanlagen

231 Apparate / Installation

Starkstrominstallationen

Leitungsinstallationen: Sämtliche Leitungen UP
Steckdosen: 20cm ab fertig Boden
Installation nach Konzept Elektroingenieur

Kraft und Wärmeinstallation Hort

1. Küchen/Lavabo Elektrische Installationen und Anschluss von
Kühlschrank, Kochherd/Backofen/Abluft,
Geschirrwashmaschine prov. und 2-dreifach
Arbeitssteckdosen

.2 Nassräume Steckdose beim Eingang, 1 Deckenlampenstelle, über
Bewegungsmelder

.3 Raumregulierung Temperaturfühler gem. Projekt Ing. HLKS

Schwachstrominstallationen

Telefon/MM: Schwachstromverteilkasten für die Aufnahme von
MM Komponenten inkl. Verteilung in HV Hort gemäss
Projekt Elektroingenieur

Alarmanlagen: An Gongalarm GSH angepasst und ergänzt gemäss
Projekt. Elektroingenieur

Pausengong/Uhr: Keine Pausengonganlage und Zeitangabe notwendig,
Leerrohrinstallation für die Nutzung in Primarschulbe-
trieb

233 Leuchten und Lampen Lieferung und Montage von Beleuchtungskörpern

24 Heizungs-, Lüftung-, Klima- und Kälteanlagen

240 Heizungsinstallation

Wärmeerzeugung

Raumbeheizung: Die Erzeugung der benötigten Energie für die Beheizung der Räume und die Warmwasseraufbereitung erfolgt über eine Wärmepumpe (Erdsonden)

Wärmeverteilung

Niedertemperatur-Bodenheizung in allen Bereichen. Unterflurkonvektoren entlang der Pfosten-, Riegelkonstruktion der Südfassade. Prov. Anschlüsse im OG unter Lüftungsflügel.

Regulierung: Aussentemperaturabhängige Vorlaufregulierung.

Leitungen: Rohrleitungsnetz ab Heizzentrale bis Verteilerkasten in den Installationsschächten.
Alle Rohrleitungen werden nach den Vorschriften des Kt. Zürich isoliert.

244 Lüftungsanlagen

Abluft Kochstellen: Entlüftung über Dach mittels Zwangslüftung gemäss Projekt Ing.

Abluft Nasszellen/Putz: Mittels mech. Zwangslüftung gemäss Projekt Ing. HLKS

25 Sanitäranlagen

250 Sanitärinstallation

Allgemeine Sanitärapparate

.0 Lieferung: Gemäss Plänen und separater Apparateliste.
Apparate in Standardausführung weiss; Armaturen und Garnituren in Chromlinie;

.1 Montage: Alle Apparate und Armaturen werden auf Schallschutz-Sets montiert.

Sanitärleitungen

.0 Kaltwasserleitungen: Im Gebäude wird das Kaltwasser über eine Verteilbatterie mit Wassermesser, Filter und Druckreduzierventil mit Wassermesser, Filter und Druckreduzierventil auf die Steigleitungen in den Schächten geführt.

Ab den Steigleitungen wird das Kaltwasser über Sanipex-Verteiler auf die Zapfstellen verteilt. Jede Apparatgruppe ist separat abstellbar.
Die Kellerverteilung wird in Chromstahl ausgeführt.

Eingerechnet sind alle erforderlichen Armaturen, Fittings, Übergänge und Befestigungen.

- .1 Warmwasser: Die Warmwasserleitungen werden analog den Kaltwasserleitungen über Sanipex-Verteilern zu den Zapfstellen geführt.
Jede Apparategruppe und Einheit ist separat abstellbar.
- .2 Schmutzwasser: Die Entwässerung der Sanitärapparate erfolgt über Fallstränge in PE-Rohren. Die Entwässerung erfolgt für UG natürlich. Jeder Fallstrang wird mit PE-Rohren über Dach entlüftet und mit einer Putzöffnung vor dem Kanalisationsanschluss versehen.

258 Kücheneinrichtungen

- Ausführung: gemäss sep. Ausführungsbeschrieb/Pläne Architekt/Küchenbauer.
- Abdeckung: Granit
- Fronten: Kunstharzbelegt nach Kollektion Unternehmer. Stangengriffe in CNS.
- Geräte: Backofen, Kochherd mit Dampfabzug über Dach, Kühlschrank Dampfabzug, Geräte Chromstahl-look gemäss Projekt Architekt/Budget.

27 Ausbau 1

271 Gipserarbeiten

- Nasszellen Wände: Zementgrundputz zur Aufnahme von Plattenbelägen (Zargenhöhe umlaufend).
- Decken: Zementgrundputz und Abrieb 1.5 mm zum Streichen.
- Horträume Wände: Kalk- oder Zementgrundputz und Abrieb 1.5mm zum Streichen
- Decken: Gipsakustikdecken mit Quadratlochung abgehängt mit 2cm Steinwollhinterlage als Schallabsorber in den Schulräumen.
- Erschliessung Wände: Kalk- oder Zementgrundputz und Abrieb 1.5 mm zum Streichen.
- Decken: Weissputz/teilw. Deckenfelder mit Gipsakustikdecke gemäss Angabe Bauphysiker.

Inbegriffen sind alle notwendigen Abdeck- und Zuputzarbeiten sowie Kantenschutzisen.

272 Metallbauarbeiten

.2 Schlosserarbeiten: Fenstergitter feuerverzinkt

273 Schreinerarbeiten

.0 Innentüren aus Holz: Stahlzargentüren (Höhe LM 214 cm) in Holz zum Streichen mit umlaufender Gummidichtung stumpfeinschlagend, EI30, Schlösser mit Kabazylinder Elostar; Drücker in CNS, abgekröpft, rundform

.3 Schreinerarbeiten: Einbauschränke mit freier Einteilung (Steckbänder) in Kunstharz in allen Zimmern gemäss Projekt Architekt.
Fronten mit Korklinoleum belegt (pinbar).
1 Garderobe/Zimmer Vorhangsystem zum Abdunkeln gemäss Brandschutzvorschriften und akustischer Bewertung.

275 Schliessanlagen: Schliessanlage mit Zylinder, KABA Elostar nach Schliessplan best. für das ganze Gebäude als Erweiterung Anlage GSH. Rohrhülsen für Werke nach Bedarf.

28 Ausbau 2

281 Bodenbeläge

.0 Unterlagsböden: Zementunterlagsböden 8 cm in allen beheizten Räumen, Schall-Wärmeisoliationsplatten, Stärke gemäss bauphysikalischen Anforderungen, mit seitlich 10 mm starken Stellstreifen.

.5 Kunststein: Kunststein Bodenbeläge im Hortbereich

Wandbeläge

Plattenarbeiten: Keramische Platten in allen Nasszellenbereichen Raumhoch

283 Deckenbekleidungen siehe 271 Gipserarbeiten

285 Innere Oberflächenbehandlungen

Wände/ Decken EG, OG: Dispersion weiss auf sämtlichen Abriebwänden und -decken sowie auf Akustiklochdecken.

Türzargen: Grundiert, in Lackfarbe gespitzt/gestrichen, Türen in Holz zum Streichen gemäss Farbkonzept Architekt

Fenster: Holzprofile ab Werk fertig, aussen einbrennlackiert gemäss Farbkonzept Architekt.

286 Bauaustrocknung
Soweit erforderlich Sämtliche Miet- und Betriebskosten für Bauheizung und Entfeuchtung bis Bauvollendung.

287 Baureinigung Einmaliges Reinigen der Baute, bereit zur Übergabe an Bauherrschaft.

29 Honorare

291 Architekt SIA-Norm 102

293 Elektroingenieur SIA-Norm 108

294 HLKS-Ingenieur SIA-Norm 108

295 Sanitäringenieur SIA-Norm 108

3 Betriebseinrichtungen

Betriebseinrichtung

1 Wandtafel

1 Garderobe

Vorhänge für Verdunklung und Einsichtsschutz

5 Baunebenkosten

51 Bewilligungen, Gebühren

52 Muster, Vervielfältigungen

Vervielfältigungen und Plankopien für Architekt, Ingenieur und Spezialisten

53 Versicherungen

Kosten für die Bauwesenversicherung und die Bauherrenhaftpflicht bis zum Gebäudebezug. Kantonale Gebäudeversicherung während der Bauzeit.

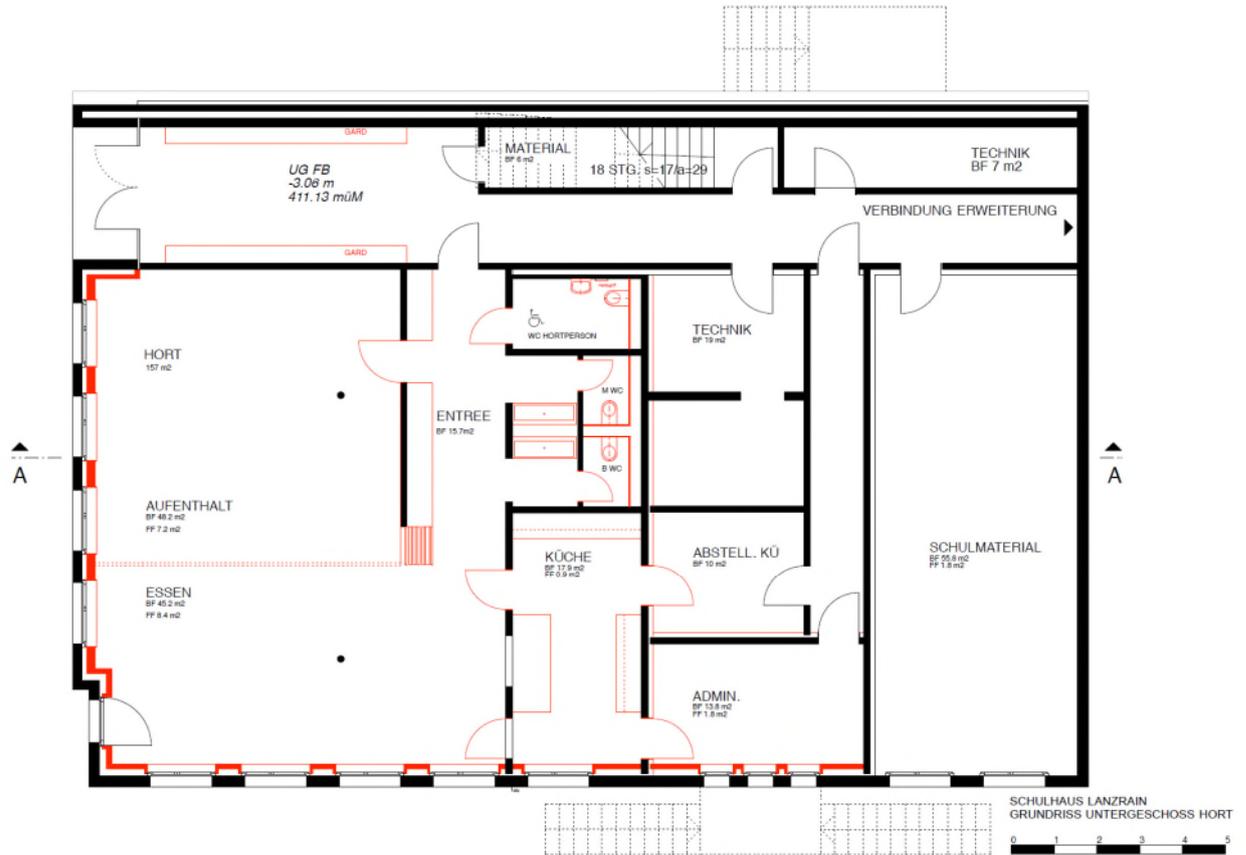
	Gesamttotal		423'500.00
2	Gebäude		395'000.00
21	Rohbau 1		35'000.00
211	Baumeisterarbeiten		25'000.00
211	211 Baumeisterarbeiten	25'000.00	
215	Montagebau als Leichtkonstruktionen		10'000.00
215	215 Montagebau als Leichtkonstruktionen	10'000.00	
22	Rohbau 2		39'000.00
224	Bedachungsarbeiten		15'000.00
224.1	224.1 Plastische u. elastische Dichtungsbeläge (Feuchtigkeitsperre)	15'000.00	
225	Spezielle Dichtungen und Dämmungen		14'000.00
225.1	225.1 Fugendichtungen	4'000.00	
225.2	225.2 Spezielle Dämmungen	6'000.00	
225.4	225.4 Brandschutzbekleidungen und dgl.	4'000.00	
227	Aeussere Oberflächenbehandlungen		4'000.00
227.1	227.1 Aeussere Malerarbeiten	4'000.00	
228	Aeussere Abschlüsse, Sonnenschutz		6'000.00
228.2	228.2 Lamellenstoren	6'000.00	
23	Elektroanlagen		34'000.00
231	Apparate / Installation		22'000.00
231	231 Apparate / Installation	22'000.00	
233	Leuchten und Lampen		12'000.00
233	233 Leuchten und Lampen	12'000.00	
24	Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kälteanlagen		16'000.00
240	Heizungsinstallation		10'000.00
240	240 Heizungsinstallation	10'000.00	
244	Lüftungsanlagen		6'000.00
244	244 Lüftungsanlagen	6'000.00	
25	Sanitäranlagen		66'000.00
250	Sanitärinstallation		25'000.00
250	250 Sanitärinstallation	25'000.00	
258	Kücheneinrichtungen		41'000.00
258	258 Kücheneinrichtungen	35'000.00	
258.1	258.1 Gestell/Kühlschrank	6'000.00	
27	Ausbau 1		75'000.00
271	Gipserarbeiten		25'000.00
271	271 Gipserarbeiten	25'000.00	
272	Metallbauarbeiten		6'000.00

250	8102 Oberengstringen	KV	001
		Seite	2
KAG / Objekt / Bezeichnung		Brutto	Total
	272.2 Allgemeine Metallbauarbeiten (Schlosserarbeiten)	6'000.00	
273		Schreinerarbeiten	41'000.00
	273 Schreinerarbeiten	18'000.00	
	273.1 Trennwand mobil	18'000.00	
	273.2 Wandschränke	5'000.00	
275	Schliessanlagen		3'000.00
	275 Schliessanlagen	3'000.00	
28	Ausbau 2		78'000.00
281	Bodenbeläge		
	281.0 Unterlagsböden	12'000.00	
	281.5 Bodenbeläge aus Kunststein	18'000.00	
	281.6 Boden- und Wandbeläge: Plattenarbeiten	10'000.00	
	281.7 Bodenbeläge aus Holz	9'000.00	
283	Deckenbekleidungen		15'000.00
	283 Deckenbekleidungen	15'000.00	
285	Innere Oberflächenbehandlungen		7'000.00
	285 Innere Oberflächenbehandlungen	7'000.00	
287	Baureinigung		3'000.00
	287 Baureinigung	3'000.00	
289	Uebrig		4'000.00
	289.1 Bauschutt	3'200.00	
	289.4 Feuerlöscher	800.00	
29	Honorare		52'000.00
291	Architekt		48'000.00
	291 Architekt	48'000.00	
293	Elektroingenieur		2'000.00
	293 Elektroingenieur	2'000.00	
294	HLKK-Ingenieur		2'000.00
	294 HLKK-Ingenieur	2'000.00	
3	Betriebseinrichtungen		11'5000.00
30	Garderoben		4'000.00
	30 Garderoben	4'000.00	
32	Wandtafeln		3'500.00
	32 Wandtafeln	3'500.00	
33	Vorhänge		4'000.00
	33 Vorhänge	4'000.00	
5	Baunebenkosten und Uebergangskonten		17'000.00
51	Bewilligungen, Gebühren		12'000.00
511	Bewilligungen, Baugespann (Gebühren)		3'000.00
	511 Bewilligungen, Baugespann (Gebühren)	3'000.00	

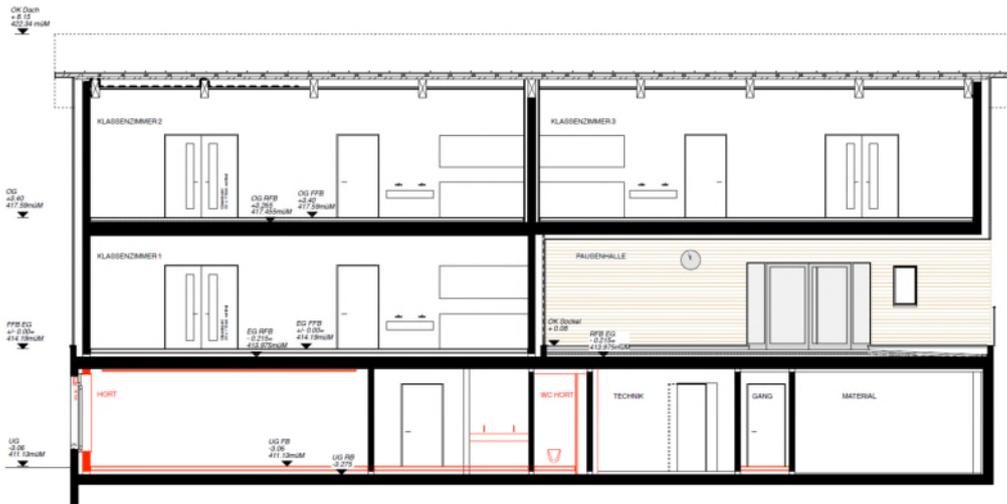
512	Anschlussgebühren			9'000.00
512.0	Kanalisation 1.5%		5'500.00	
512.4	Wasser 1%		3'500.00	
52	Muster, Modelle, Vervielfältigungen, Dokumentation			3'000.00
52	Muster, Modelle, Vervielfältigungen, Dokumentation		3'000.00	
53	Versicherungen			2'000.00
531	Bauzeitversicherungen			500.00
531	Bauzeitversicherungen		500.00	
532	Bauwesen-, Bauherrenhaft			1'500.00
532	Bauwesen-, Bauherrenhaft		1'500.00	

3.6. Planunterlagen

Grundriss UG



Querschnitt A-A



SCHULHAUS LANZRAIN
LANGSSCHNITT A

Ansicht West (Eingang Hort und Vorplatz)



SCHULHAUS LANZRAIN
ANSICHT WEST

Schulhaus Lanzrain

Ansicht Süd-Westseite mit Vorplatz



Eingang und Fenster Hort / Tagesstruktur



**Abschied der Rechnungsprüfungskommission:
"Hort Lanzrain"**

Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission Oberengstringen hat den Antrag für den Verpflichtungskredit von CHF 423'500 betreffend den Ausbau des Horts im Untergeschoss, Schulhaus Lanzrain geprüft. Aus den vorliegenden und durch die Rechnungsprüfungskommission geprüften Unterlagen geht hervor, dass der Bedarf für einen zusätzlichen Hort ausgewiesen ist und der entsprechende Kredit zu genehmigen ist.

Die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, dem vorliegenden Antrag des Gemeinderates zuzustimmen.

Oberengstringen, 19. Oktober 2018

Im Namen der Rechnungsprüfungskommission Oberengstringen

Der Präsident Der Aktuar

David Döring Othmar Frey

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung, gestützt auf Art. 15, Abs. 4 der GO vom 24.09.2017, den Antrag, den Verpflichtungskredit über CHF 423'500.00 inkl. MwSt. für den Ausbau des Horts (Tagesstrukturen/Hort) im Schulhaus Lanzrain zu genehmigen.